

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikation

MaloClean-FLA Artikelnummer: 9192409, 9192410

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendung

Laborreinigungsmittel

1.2.2 Verwendung, von denen abgeraten wird

. Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

1.3 Einzelheiten zum Hersteller/Lieferanten, der das SDB bereitstellt:

Hersteller/Lieferant:	Laborgeräte-Süd GmbH & Co. KG
Straße/Postfach:	Oberer Seesteig 7
Nat.-Kennz./PLZ/Ort:	D-89173 Lonsee
Telefon:	+49 7336 9603-70
Telefax:	+49 7336 9603-75

1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft: +49(0)89 19240 Giftnotruf München

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS-Einstufung

Met. Corr. 1 (Korrosiv gegenüber Metallen, H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.)
Skin Corr. 1A (Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.)
Eye Dam.1 (Schwere Augenschädigung/-reizung, H318: Verursacht schwere Augenschäden.)
Carc. 2 (Karzinogenität, H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Produktidentifikator: RDS®-Labor FLA

Gemisch: Ja

Gefahrenpiktogramme:

Ätzwirkung, Gesundheitsgefahr

Signalwort:

Gefahr



GHS05



GHS08

Gefahrenhinweise:

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Sicherheitshinweise:

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

5,0% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (oral).
34,0% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter Akuter Toxizität (dermal).
34,0% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

3.1. Gemische

3.1.1 Beschreibung

Gemisch aus nachfolgend genannten Stoffen und ungefährlichen Beimengungen.

3.1.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoff: [187] Natronlauge 50%ig
CAS-Nummer:1310-73-2
Index-Nummer:011-002-00-6
EG-Nummer:215-185-5
Konzentration:15-25%

Gefahrenhinweise gem.(EG)Nr.1272[CLP]:
H314-Skin Corr. 1B
Gefahr H314

Stoff: [151] Kaliumhydroxidlösung 50%
CAS-Nummer:1310-58-3
Index-Nummer:01-2119487136-33-00
EG-Nummer:215-181-3
Konzentration:15-25%

Gefahrenhinweise gem.(EG)Nr.1272[CLP]:
H314-Skin Corr. 1B
H302-STOT SE 3
Achtung

Stoff: [246] Nitrilotriacetat
CAS-Nummer:5064-31-3
Index-Nummer:01-2119519239-36-0000
EG-Nummer:225-768-6
Konzentration:06-10%

Gefahrenhinweise gem.(EG)Nr.1272[CLP]:
H319-Eye Irrit. 2
H302-STOT SE 3
H351-Carc.2
Achtung

Stoff: [109] Hydroxyethyliden-1,1,-diphosphonsäure /Gefahrenhinweise gem.(EG)Nr.1272[CLP]:
CAS-Nummer:2809-21-4
Index-Nummer:01-2119510391-53-0000
EG-Nummer:220-552-8
Konzentration:03-05%

H290-Eye Dam.1
H318-Met.Corr.1
Gefahr

3.1.3 Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.) Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.1.2. nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

4.1.3. nach Hautkontakt:

Bei Kontakt mit der Haut: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Kontakt mit der Kleidung: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.4. nach Augenkontakt:

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.5. nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen (Gefahr erneuter Verätzung der Speiseröhre).

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Sofort Arzt aufsuchen. Datenblatt oder Etikett mitführen.

4.1.6. Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtige akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut und schwere Augenschädigung/-Reizung zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung.

Seite 4/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignetes Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂)

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Keine bekannt

5.3. Hinweise für Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Notfallpläne:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Aufgenommenes Material gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Bei nicht eindämmbaren größeren Mengen örtliche Behörden verständigen.

Für Reinigung:

Wasser

Sonstige Angaben:

Sehr kleine Mengen können mit viel Wasser (Verdünnung auf unter 0,1%) weggespült werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1. Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Staubbildung vermeiden.

Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Produkt nur bei Verwendung in geschlossenen Systemen versprühen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter vor Verschmutzung schützen (Originaldeckel verwenden!). Von Wärmequellen fernhalten, kühl und lichtgeschützt lagern. Niemals Produktreste in den Behälter zurückschütten. Nicht unter dem Schmelzpunkt lagern.

Verpackungsmaterialien:

Geeignet sind: Behälter aus Polyethylen (HDPE, LDPE), Polypropylen, PVC, Glas, Edelstahl.

Ungeeignet sind: Behälter aus Metallen aller Art.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Ausschließlich im Originalbehälter und mit Originalverschluß aufbewahren. In einem für die Lagerung von Chemikalien geeigneten, gut belüfteten Raum lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Nicht mit Säuren zusammenlagern.

Lagerklasse:

8B – Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht Essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Reinigungsmittel für gewerbliche / industrielle Anwendung.

Seite 7/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHEN SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900:

Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

unbekannt

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (EN 166)

8.2.2.2 Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. Geeignetes Material: Butylkautschuk, Fluorkautschuk, Polychloroprenkautschuk, Chloroprenkautschuk.

Es wird empfohlen die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für Spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) beim Hersteller erfragen.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Hautschutzplan beachten!

8.2.2.3 Atemschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist kein Atemschutz erforderlich. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Der geeignete Filter ist NO-P3.

8.2.2.4 Thermische Gefahren:

Keine bekannt

8.2.2.5 Sonstige Schutzmaßnahmen:

keine

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Siehe auch Abschnitt 13.

8.3. Zusätzliche Hinweise:

entfällt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden phys. und chem. Eigenschaften

9.1.1. Aussehen

Aggregatzustand: flüssig
Geruch: charakteristisch
Farbe: gelb

9.1.2. Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert: 14 bei 20°C gemessen
Schmelzpunkt: nicht anwendbar
Gefrierpunkt: nicht bestimmt
Siedebeginn: ca. 100°C
Zersetzungstemperatur: nicht anwendbar
Flammpunkt: nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt
Zündtemperatur: nicht bestimmt
Obere/untere Entzündbarkeits-oder Explosionsgrenzen: nicht anwendbar
Dampfdruck: nicht bestimmt
Dampfdichte: n.a.
Relative Dichte in g/cm³: 1,31g/cm³
Schüttdichte: nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser: vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: nicht bestimmt
Kinematische Viskosität: 40°C
Dynamische Viskosität: nicht bestimmt

Seite 9/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Mögliche gefährlicher Reaktionen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Säuren aufbewahren.
Gefahr starker Erhitzung bei Kontakt mit Säure.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Lagerung unter Schmelzpunkt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Gefahr starker Erhitzung bei Kontakt mit Säure.
Im Konzentrat unverträglich gegenüber Metallen.
Starke Korrosionsgefahr.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

Seite 10/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

11. TOXOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1. Angaben zur toxologischen Wirkung

[187]Natronlauge 50%ig

CAS-Nr.: 1310-73-2

LD50oral: 2000mg/kg

[151]Kaliumhydroxidlösung 50%

CAS-Nr.: 1310-58-3

LD50oral: ca. 666mg/kg (Rechenmethode)

[246]Nitrilotriacetat

CAS-Nr.: 5064-31-3

LD50oral: 3900mg/kg (Ratte)

[109]Hydroxyethyliden-1,1,-diphosphonsäure

CAS-Nr.: 2809-21-4

ATE oral: 500mg/kg

Ätz-Reizwirkung auf die Haut:

Stark ätzend.

Augenschädigung/-Reizung:

Stark ätzend. Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Enthält keine keimzellmutagenen/gentoxischen Inhaltsstoffe. Das Produkt wird daher ebenfalls nicht als Keimzellmutagen/gentoxisch eingestuft.

Karzinogenität:

Enthält keine karzinogenen Inhaltsstoffe. Das Produkt wird daher ebenfalls nicht als karzinogen eingestuft.

Reproduktionstoxizität:

Enthält keine reproduktionstoxischen Inhaltsstoffe. Das Produkt wird daher ebenfalls nicht als reproduktions-Toxisch eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Nicht zutreffend

Seite 11/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

[187]Natronlauge 50%ig

CAS-Nr.: 1310-73-2

LC50: 250mg/l 4d (Gambusia affinis)

[151]Kaliumhydroxidlösung 50%

CAS-Nr.: 1310-58-3

LC50: 80mg/l 4d (Gambusia affinis)

LC50: 165 mg/l 2d (Poecilia reticulata)

NOEC: 100mg/l

[246]Nitrilotriacetat

CAS-Nr.: 5064-31-3

LC50: >100mg/l 4d (Pimephales promela)

EC50: =98mg/l 4d (Gammarus sp.)

EC50: >91,5mg/l 3d (Scenedesmus subspicatus)

NOEC: 100mg/l

[109]Hydroxyethyliden-1,1,-diphosphonsäure

CAS-Nr.: 2809-21-4

EC50: 297 mg/l 2d (Daphnia magna)

LC50: >330 mg/l 4d (Salmo gairdner)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

[187]Natronlauge 50%ig ist schnell biologisch abbaubar.

[151]Kaliumhydroxidlösung(50%) ist eine anorganische Substanz, Abbau erfolgt durch Neutralisationsreaktion und ist abhängig von der Säurereserve der Umgebung.

Die Bodenmobilität ist hoch.

[109]nicht biologisch abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Bewertung/Einstufung: keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnis der PBT und vPvB Beurteilung

-

12.6. Andere umweltschädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Seite 12/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Die Abfallbehandlung muss in Übereinstimmung mit den lokalen behördlichen Vorschriften erfolgen.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

161003* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten

200129* Siedlungsabfälle: Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

*Die Entsorgung ist nachweispflichtig

Bemerkung: keine

Abfallschlüssel Verpackung:

150110 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Bemerkung: Gespülte Verpackungen können der Wertstoffsammlung zugeführt werden, sofern die Gefahrstoffkennzeichnung (das Etikett) entfernt wurde.

Abfallbehandlungslösungen:

Sachgerechte Entsorgung/Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung/Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung werden.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

keine

Seite 13/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

14. TRANSPORTINFORMATIONEN

	Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seetransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI/IATA)
UN-Nummer	3266	-	3262	-
Richtige UN- Versandbezeichnung	ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF (enthält Natriumhydroxidlösung, Kaliumhydroxidlösung)	-	CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S.	-
Transportgefahrenklasse(n)	8	-	8	-
Gefahrzettel	-	-	-	-
Verpackungsgruppe	II	-	II	-
Tunnelbeschränkungs- code	E	-	E	-
Gefahr-Nr./Kemlerzahl	80	-	-	-
Begrenzte Menge	5 kg	-	5 kg	-
Sondervorschrift	C5 als Klassifizierungscode	-	EmS-Nr.: F-A ; S-D	-
Umweltgefahren	nein	-	nein	-

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:
keine Daten verfügbar

Seite 14/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

*

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU Vorschriften

Zulassungen:

Zur Zeit keine Zulassungen erforderlich.

Verwendungsbeschränkungen:

Nur für den gewerblichen/industriellen Anwender geeignet.

Sonstige EU-Vorschriften:

Die Einstufung und Kennzeichnung des Produkts erfolgte gemäß der CLP-VO (VO(EG)1272/2008).
Die Inhaltsstoffe sind, falls erforderlich, gemäß der REACH-Verordnung (VO(EG)1907/2008)
(vor)registriert.

15.1.2. Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutz-Richtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

Anhang Chemikalien-Verbotsordnung (ChemVerbotsV)

Das Produkt ist ausschließlich für die Verwendung durch gewerbliche/industrielle Anwender geeignet.

Störfallverordnung:

für im Produkt enthaltene Stoffe: unterliegt nicht der StörfallVO.

für im Störfall möglicherweise entstehende Stoffe: nicht zutreffend

Technische Anleitung Luft (TA-Luft):

Unterliegt nicht der TA-Luft.

Wassergefährdungsklasse:

2 – deutlich wassergefährdend

(Quelle: WGK der Inhaltsstoffe wurden den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern entnommen)

(Bemerkung: berechnet aus den WGK der einzelnen Inhaltsstoffe)

Technische Regeln für Gefahrstoffe:

TRGS 510

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

15.3. Zusätzliche Angaben

keine

Seite 15/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Druckdatum: 31.12.2019 ; überarbeitet am: 31.12.2019

Produkt: MaloClean-FLA

*

16. SONSTIGE ANGABEN UND HINWEISE

16.1. Änderungshinweise

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

16.2. Abkürzungen und Akrynome

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route.
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses
par chemin de fer.
(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
IATA: International Air Transport Association.
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the „International Air Transport Association“ (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization.
ICAO-TI: Technical Instructions by the „International Civil Aviation Organization“ (ICAO)
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten und der GESTIS-Stoffdatenbank.

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/2008 [CLP]

siehe 2.2. und 3.1.2.

16.5. Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

16.6. Schulungshinweise

Eine Schulung vor Arbeitsaufnahme mit diesem Produkt ist erforderlich, ebenso eine jährliche arbeitsplatzspezifische Unterweisung über den Umgang mit Gefahrstoffen.

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich heraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
